



FIFe EMS-System

Ausgabedatum: 01.01.2024

STATUS DER ÄNDERUNGEN

Für ältere Änderungen als unten aufgeführt, siehe separates Dokument "FIFe Satzung, Regeln & Standards – Änderungen in der Vergangenheit" welches unter "Rules & Forms" auf der FIFe Website verfügbar ist.

Seite	Rasse(n)	Status	Anmerkungen
Ausgabe 01.01.24			
3, 4	BGL non	Hinzufügung	EMS Rasse-Code für Bengal Langhaar
6	-	Hinzufügung	Registrierung von Agouti Van- (01) oder Agouti Harlekin- (02) Katzen, sofern das Agouti-Muster bekannt ist oder klar definiert werden kann

FIFe EMS-System

Das FIFe "Easy Mind System" (EMS), ist ein System, dass die Katzen anhand von Codes beschreibt. Die Codes für bestimmte Farben, Muster oder andere Eigenschaften sind immer die Gleichen, unabhängig um welche Rasse es sich handelt. Das EMS-System beabsichtigt nur Einfach und logisch zu sein. Mit etwas Übung sollte jeder im Stande sein EMS genauso fließend zu "sprechen" wie seine Muttersprache.

FIFe EMS-System Codes

VOLLSTÄNDIG ANERKANNTEN RASSEN	PROVISORISCH ANERKANNTEN RASSEN
ABY Abessinier ACL American Curl Langhaar ACS American Curl Kurzhaar BAL Balinese BEN Bengal BLH Britisch Langhaar BML Burmilla BSH Britisch Kurzhaar BUR Burma CHA Kartäuser CRX Cornish Rex CYM Cymric DRX Devon Rex DSP Don Sphynx EUR Europäer EXO Exotic GRX German Rex JBS Japanischer Bobtail Kurzhaar KBL Kurilischer Bobtail Langhaar KBS Kurilischer Bobtail Kurzhaar KOR Korat LPL LaPerm Langhaar LPS LaPerm Kurzhaar MAN Manx MAU Ägyptische Mau MCO Maine Coon NEM Neva Masquerade NFO Norwegische Waldkatze OCI Ocicat OLH Orientalisch Langhaar OSH Orientalisch Kurzhaar PEB Peterbald PER Perser RAG Ragdoll RUS Russisch Blau SBI Heilige Birma SIA Siamese SIB Sibirer SIN Singapura SNO Snowshoe SOK Sokoke SOM Somali SPH Sphynx SRL Selkirk Rex Langhaar SRS Selkirk Rex Kurzhaar THA Thai TUA Türkisch Angora TUV Türkisch Van	BOM Bombay LYO Lykoi <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">PROVISORISCH ANERKANNTEN VARIETÄTEN</div> Zurzeit keine Varietäten in der provisorischen Anerkennungsphase <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">NICHT ANERKANNTEN RASSEN</div> ABL non Amerikanische Bobtail Langhaar ABS non Amerikanische Bobtail Kurzhaar ALH non Asiatisch Langhaar AMS non Amerikanisch Kurzhaar AMW non Amerikanisch Wirehair ASH non Asiatisch Kurzhaar AUM non Australian Mist BGL non Bengal Langhaar BRX non Bohemian Rex JBL non Japanischer Bobtail Langhaar MBT non Mekong Bobtail NEB non Nebelung RGM non RagaMuffin TGR non Toyger TIF non Tiffanie TOL non Tonkanese Langhaar TOS non Tonkanese Kurzhaar <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>SONSTIGE NICHT ANERKANNTEN RASSEN</u></div> XLH nicht anerkannte Langhaarrassen XSH nicht anerkannte Kurzhaarrassen <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">HAUSKATZE</div> HCL Hauskatze Langhaar HCS Hauskatze Kurzhaar Die EMS-Codes für Hauskatzen dürfen nur für Ausstellungszwecke benutzt werden.

<p>Nicht anerkannt</p> <p>non nicht anerkannte Rasse x nicht anerkannte Varietät</p>	<p>Weißanteil</p> <p>01 van 02 harlekin 03 bicolour 04 mittet (nur für RAG) 05 Showshoe Muster (nur für SNO) 09 mit beliebigem Anteil an Weiß</p>
<p>Farben</p> <p>* bedeutet zusätzlicher Information gemäß dem EMS-System, d. h. Kleinbuchstabe der Basisfarbe, usw.</p> <p>n schwarz a blau b chocolate c lila d rot e creme f schwarz schildpatt g blau schildpatt h chocolate schildpatt j lila schildpatt o cinnamon p fawn q cinnamon schildpatt r fawn schildpatt w weiß</p>	<p>Agouti</p> <p>11 shaded (für BLH/BSH: tipped) 12 shell (nicht für BLH/BSH) 21 tabby 22 tabby gestromt 23 tabby getigert 24 tabby getupft 25 tabby getickt</p>
<p>Dilute modifier (m)</p> <p>m dilute modifier x am Karamel, auf blauer Basis basierend x cm Karamel, auf lila Basis basierend x pm Karamel, auf fawn Basis basierend x em Aprikot, auf creme Basis basierend x *m Karamel, wo die Basisfarbe nicht bekannt ist</p>	<p>Pointed</p> <p>31 Burmese pointed 32 Tonkinese pointed 33 Siamese pointed</p>
<p>Agouti modifier (t)</p> <p>Amber (nur für NFO): nt amber at hell amber dt (d) rot, auf amber basierend et (e) crème, auf amber basierend ft amber schildpatt gt hell amber schildpatt</p> <p>Der EMS Codes "dt (d)" und "et (e)" dürfen nur für Registrationszwecken verwandt werden. Der EMS Codes "dt" und "et" dürfen nur gebraucht werden, um den Genotyp von rot/creme Nachkommen von zwei Amber Katzen, immer zusammen mit ihrem Phänotyp "d" respektive "e" in Klammern, zu registrieren.</p> <p>Charcoal (nur für BEN / BGL non): x *t charcoal</p>	<p>Schwanz</p> <p>51 rumpy 52 rumpy riser 53 stumpy 54 longie</p>
<p>Silver, Golden</p> <p>s silver y golden</p>	<p>Augenfarbe</p> <p>61 dunkelblau 62 kupferfarben oder dunkelorange 63 zweierlei Augenfarben: ein Auge dunkelblau, das andere entsprechend dem Standard der jeweiligen Rasse 64 grün 65 goldgelb – Burmesen Augenfarbe 66 aquamarine (blaugrün) – Tonkinesen Augenfarbe 67 intensives tiefes blau – Siamesen Augenfarbe x 68 albino</p>
	<p>Ohren</p> <p>71 gerade Ohren 72 gekrümmte Ohren (curled)</p>
	<p>Haarstruktur</p> <p>Nur für DSP/PEB: 81 langhaar 82 kurzhaar 83 brush</p> <p>Nur für LPL/LPS, LYO, SRL/SRS: 84 glattes Fell (LYO: non-roan)</p>

FIFe EMS-System – Gebrauchsanweisung

Allgemeine Prinzipien und Einschränkungen

Beachten Sie die folgenden allgemeinen Prinzipien und Einschränkungen:

- ein Stern (*) steht für jede Information gemäß dem EMS-System
- einzelne EMS-Codes werden immer durch ein Leerzeichen getrennt es sei denn es wird anders angegeben
- einzelne numerischen EMS-Codes werden immer in steigende Reihenfolge angegeben
- wenn eine Rasse immer ein spezifisches Merkmal zeigt, dann wird der Code für dieses Merkmal nicht noch zusätzlich im vollständigen EMS-Code aufgeführt.

Rassen

Die Rassennamen werden immer mit drei Großbuchstaben angegeben.

[BSH](#), [PER](#)

Nicht-erkannte Rassen (non)

Falls die Katze einer nicht-erkannte Rasse angehört, schreibt man hinter den drei Großbuchstaben "non".

[BRX non](#), [RGM non](#)

Nicht-erkannte Varietäten (x)

Wenn die Katze einer nicht-erkannte Varietät angehört, schreibt man ein „x“ vor den Farbcode.

[BSH x dy 11](#), [BSH x ny 03 24](#), [PER x o](#)

Farben (a, b, c, d, e, f, g, h, j, n, o, p, q, r, w)

Die Farbcodes werden immer in Kleinbuchstaben angegeben. [ABY p](#), [BSH a](#)

Wenn die Rasse der Katze sich nur auf eine Farbe beschränkt und kein Muster aufweist, wird kein Farbcode benützt.

[RUS \(und nicht RUS a\)](#)
[BOM \(und nicht BOM n\)](#)

Silber (s) / Golden (y)

Wenn die Katze silber oder golden zeigt, wird immer ein kleines "s" oder ein kleines "y" direkt an den Farbcode(s) ohne Leerstelle angehängt.

[BSH *s](#), [PER *y](#)

Die Codes für silber und golden dürfen nicht benützt werden für haarlose oder flock Varietäten der SPH, DSP und PEB, egal der Genotyp der Katze.

Modifiers (m, t)

Der Code für Dilute Modifier "m" trifft zu bei z.B. Siamesen.

[SIA x *m](#)

Der Modifier-Code "t" wird nur für Bengal (charcoal) und NFO (amber) benutzt.

[BEN x nt 24](#), [NFO *ts](#)

Die Modifier-Codes werden nicht mit einer Leerstelle vom Farbcode getrennt.

Weißanteil (01-09)

Wenn die Katze einen Weißanteil zeigt, schreibt man den Code für den betreffenden Weißanteil.

[PER * 01](#), [BSH * 03](#)

Code 04 trifft nur auf RAG zu.

Code 05 trifft nur auf SNO zu.

Wenn die Rasse der Katze sich nur auf einen bestimmten Weißanteil beschränkt, wird kein extra Farbcode für den Weißanteil angegeben.

[TUV * \(und nicht TUV * 01\)](#)

Agouti (11, 12, 21-25)

Wenn die Katze agouti ist, wird das Muster angegeben.

[PER * 11](#), [BSH * 22](#)

Der Code 12 (shell) wird nicht für BLH/BSH verwendet: der EMS Code 11 mit der

Beschreibung "tipped" wird für alle getippten Katzen verwendet, egal ob sie shaded oder shell

sind.

Wenn sich die Rasse der Katze auf nur ein Muster beschränkt, wird dieser Code nicht extra angegeben.

[ABY n \(und nicht ABY n 25\)](#)

[SOM n \(und nicht SOM n 25\)](#)

Ausnahme:

[OCI * 24 \(und nicht OCI *\)](#)

Wenn sich die Rasse der Katze auf nur eine Farbe oder ein Muster beschränkt, werden diese Codes nicht extra angegeben.

[SIN \(und nicht SIN n 25\)](#)

[SOK \(und nicht SOK n 22\)](#)

Wenn es sich um einer Agouti-Katze in pointed oder in haarlosen oder flock Varietäten handelt, muss immer Code 21 verwendet werden, unabhängig vom Genotyp oder Phänotyp der Katze:

[RAG * 04 21 \(and not RAG * 04 22-25\)](#)

[SPH * 03 21 \(and not SPH * 03 22-25\)](#)

[SIA * 21 \(and not SIA * 22-25\)](#)

Ausnahme:

Bei BLH/BSH muss der Code 11 benutzt werden für silver tipped pointed und golden tipped pointed Varietäten.

Wenn es sich im einer Agouti-Katze mit Van (01) – einschließlich Tabby TUV – oder Harlekin (02) Muster handelt in anderen Varietäten wie pointed oder haarlos oder flock:

- wenn das Agouti-Muster bekannt ist oder klar definiert werden kann, entweder als gestromt, getigert, getupft oder getickt, verwenden Sie den entsprechenden Code für das Muster (11, 12, 22-25)

- andernfalls muss Code 21 verwendet werden.

Man muss im Stande sein das Agouti-Muster einer Katze mit Weißanteil 03 oder 09, in anderen Varietäten wie pointed oder haarlos oder flock zu erkennen (11, 12, 22-25) und man darf den Code 21 nicht benutzen.

PER * 03 22 (und nicht PER * 03 21)
MCO * 03 23 (und nicht MCO * 03 21)
CRX * 09 24 (und nicht CRX * 09 21)

Pointed (31-33)

Wenn die Katze pointed ist, muss man den betreffenden Code angeben.

PER * 33
SPH * 32

Wenn die Rasse der Katze sich nur auf eine Pointvarietät beschränkt, wird dieser Code nicht angegeben.

SBI * (und nicht SBI * 33)
BUR * (und nicht BUR * 31)
SIA * (und nicht SIA * 33)
TOS non * (und nicht TOS non * 32)

Schwanz (51-54)

Diese Codes werden nur bei CYM und MAN verwendet. Code 54 ist eine nicht-anerkannte Varietät der CYM/MAN.

MAN x * 54

Augenfarbe (61-67)

Der Code für die Augenfarbe muss benutzt werden wenn:

- die Katze weiß ("w") ist **oder**
- die Katze nicht-pointed ist und einen Weißanteil (01, 02) aufweist, **oder**
- die Katze nicht-pointed ist und blaue Augen (61) aufweist

PER * 02 61, PER * 02 62, PER * 02 63
NFO w 61, NFO w 62, NFO w 63, NFO w 64
TUV * 61, TUV * 62, TUV * 63
MCO n 03 22 61, SIB n 61, BSH x b 61

Der Code für die Augenfarbe muss auch benutzt werden für EXO/PER oder BLH/BSH wenn:

- die Katze silbertabby ohne Weiß ist **und**
- ihre Varietät nicht auf eine Augenfarbe beschränkt ist.

PER *s 22 62, PER *s 22 64
BSH *s 23 62, BSH *s 23 64

Der Code für Augenfarbe wird nie benutzt wenn:

- die Rasse der Katze ABY, BEN, BML, OCI, SOK oder SOM ist
- die Rasse der Katze sich nur auf eine Augenfarbe beschränkt

SBI * (und nicht SBI * 67)
NEM * 02 (und nicht NEM * 02 67)
BUR * (und nicht BUR * 65)
RUS (und nicht RUS 64)
SIA * (und nicht SIA * 67)

Ausnahme:

SIA/BAL w 67 (und nicht SIA/BAL w)

- die Varietät der Rasse sich nur auf eine Augenfarbe beschränkt
BSH a (und nicht BSH a 62)
CRX * 01 32 (und nicht CRX * 01 32 66)
MAU ns 24 (und nicht MAU ns 24 64)

- die Varietät der Rasse bicolour (03) ist oder beliebigem Weißanteil (09) aufweist
PER * 03 (and not PER * 03 62)
MCO * 09 (and not MCO * 09 63)
BSH * 03 24 (and not BSH * 03 24 64)

Ausnahmen:

BLH/BSH bicolour silver tabby Varietäten und PEB * 03/09 (siehe ihre Standards)

- die Rasse EUR ist, oder die Rasse der Katze in Gruppen gerichtet wird, immer außer für Weiß (w), nicht-pointed van (01) und harlekin (02) Varietäten und nicht-pointed Varietäten mit blauen Augen
MCO n (und nicht MCO n 62)
NFO ns 22 (und nicht NFO ns 22 62)
EUR ns 23 (und nicht EUR ns 23 64)

Ohren (71-72)

Diese Codes treffen nur zu auf ACL/ACS. Code 71 ist eine nicht-anerkannte Varietät für ACL/ACS.

ACL x * 71

Haarstruktur (81-84)

Die Codes für Haarstruktur treffen zu auf DSP und PEB (81, 82, 83), LPL/LPS (84), LYO (84) und SRL/SRS (84).

DSP x * 83
LPL x * 84
LYO x * 84
PEB * 83

Die Codes 81-84 treffen auch zu auf Katzen die aus einer Kreuzung stammen
(→ Zucht- & Registrierungsregeln § 9)

FIFe EMS-Liste

Eine vollständige Liste aller gültigen EMS-Codes pro Rasse finden Sie in der FIFe EMS-Liste, die unter "Rules & Forms" auf der FIFe-Website verfügbar ist.